

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

12 Lieder. Arr - Don Mus.Ms.Ded. 121

[S.l.], 1850

10. F. Schubert "Der Müller u. der Bach"

urn:nbn:de:bsz:31-17222

F. Schubert - "Der Hüllerw. u. der Laif"

1. *Mäßig* *Wenn nicht anders für zu in Lin be sorgst, die wald Hüller*

10. *Sie lie me auf ja Auw Lüt der müßlichen Hölle, der Hölle wunden, damit prin*

Hör man den Hülfer nicht fassen, der sah trüben Augen die Augen sich zu Lüt

Hilff man die Feigens die Auw Lüt. *Das man fassen Lin be dem Hülfer aus-*

nigt, nicht trüben, ein man, der auf einmal erblickt, die Augen, ein man, der auf

Sie mal erblickt. der Feigens die Auw Lüt, der sah wald wald, die wald Hüller

6

dim.
 wie ich, als ich eine Weib in die Welt kam, mich nicht ab und
 nicht alle Menschen zu sein, und jetzt laß mich zu sein.

ab. *ab.* Laß mich nicht laß mich, du bist so gut, auf Laß mich ab, wie ich bin

lin. *br.* *grit?* *ab.* nicht nicht, nicht nicht, laß mich auf.

Laß mich nicht laß mich, so wie ich bin, auf, Laß mich nicht laß mich, so wie ich bin

gr. /: *Wick: Müller:* *dim.* *smorz.*